

Dieser Fragebogen ist in der Zeit bis 31. Januar 1938 zu senden an den Verwaltungsausschuß des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Stuttgart-N, Kriegsbergstraße 30II

Sektion: Aschaffenburg

Datum: 17. Februar 1938

# Jahresberichts-Fragebogen 1937.

## I. Beiträge und Bestand.

A) Die Sektion erhebt im Jahre 1938 von ihren ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Vereins- und Sektions-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je 11 RM (S) inkl. Jahreshuch  
b) von B-Mitgliedern je 9 RM (S) " "

B) Die Sektion besaß Ortsgruppen (Geschäftsstellen) in --

C) Zahl der Mitglieder: A-Mitglieder männlich 88 B-Mitglieder männlich 11  
A-Mitglieder weiblich 21 B-Mitglieder weiblich 6

## II. Rassenbericht und Vermögensbestand 1937, Voranschlag 1938.

### A) Rassenbericht 1937, Voranschlag 1938

| Einnahmen:             | Ergebnis 1937<br>RM (S) | Voranschlag 1938<br>RM (S) | Ausgaben:              | Ergebnis 1937<br>RM (S) | Voranschlag 1938<br>RM (S) |
|------------------------|-------------------------|----------------------------|------------------------|-------------------------|----------------------------|
| Mitgliederbeiträge     | <u>879.--</u>           | <u>ca. 879.--</u>          | Beiträge an den H. V.  | <u>527.90</u>           |                            |
| Hütteneinn. (Brutto)   | <u>--</u>               |                            |                        | <u>1116.40</u>          |                            |
| Beihilf. d. Gesamtver. | <u>--</u>               |                            | Hütten und Wege        |                         |                            |
| Veranstaltungen        | <u>--</u>               |                            | Tal- od. Jug.-Herberg. |                         |                            |
| Darlehens-Aufnahm.     | <u>--</u>               |                            | Veranstaltungen        | <u>85.--</u>            |                            |
| Sonstige               | <u>4.--</u>             |                            | Darlehens-Zinsen       | <u>--</u>               |                            |
| Summe                  | <u>883.--</u>           | <u>ca. 879.--</u>          | Darlehens-Tilgungen    |                         |                            |
|                        |                         |                            | Sonstige               | <u>123.95</u>           |                            |
|                        |                         |                            | Summe                  | <u>1853.25</u>          |                            |

B) Vermögensstand Ende 1937 (ohne Hütten, Bäckerei usw., doch einschl. aller Rücklagen, z. B. für Hütten u. a.):

|                            |               |                                                         |
|----------------------------|---------------|---------------------------------------------------------|
| Bar                        | <u>61.03</u>  |                                                         |
| Guthaben Postscheck & Bank | <u>480.85</u> | Schulden an Hauptverein <u>5.--</u>                     |
| Wertpapiere                |               | Schulden an Mitglieder                                  |
| Sonstiges                  |               | Schulden an Sonstige ( <u>   </u> % Zinsen) <u>5.--</u> |
| S a.:                      | <u>541.88</u> |                                                         |
|                            |               | Daher Reinvermögen RM (S) <u>536.88</u>                 |



## VII. Jugendgruppen 1937.

Zahl der Gruppen ..... Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins) männliche ..... Die Gruppe hat das allgemeine Jugendgruppenabzeichen.  
weibliche ..... ein eigenes  
Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.: .....

## VIII. Jungmannschaft 1937.

Die Sektion hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit / Teilnehmern. Tätigkeit: .....

## IX. Schiabteilungen 1937.

Zahl der Abteilungen / Anzahl der Mitglieder /

Tätigkeit: .....

## X. Sonstige Abteilungen 1937.

## XI.

Die Sektion (oder ihre Untergruppen) gehörte 1937 folgenden Vereinen an: (DÖAV, Sp. und Turnfront, Fachämter, Deutsche Bergwacht, Museums- und Büchereisfreunde usw.) D.R.F.L.

## XII. Sektionstätigkeit 1937.

A) Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Sektionssturen usw., Aufwendungen für Bergfahrten):

**Kletterkurs im Klettergarten**

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1937 (Tätigkeit):

**Aschaffenburgs Zimmer in der Amberger Hütte**

C) Veröffentlichungen (Sektionsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

D) Vortragswesen (wie viele Vorträge?):

**3 Lichtbildervorträge**

Die Sektion verfügt über folgende Lehrwarte:

E) Lehrwarte.

- a) Lehrwarte B 1 (für alpinen Schilauf): ..... b) Lehrwarte B 2 (für Winterbergsteiger): .....  
c) Lehrwarte B 3 (Klettern im Fels): ..... / ..... d) Lehrwarte B 4 (für Eistechnik): ..... / .....  
e) Schillehrwarte geprüft vom DGB. .... oder DeGB. ....

F) Sonstige Tätigkeit.

XIII. Verwaltung für 1938.

(Deutlich schreiben!)

A) Vorstand (Auschuß)

(Name und Anschrift)

Erster Vorsitzender: **Hellmut Schmitt-Prym, Aschaffenburg**

Schahmeister: **Hans Kirchner, Aschaffenburg**

Sonstige Vorstandsmitglieder, für welche die Sektion den Bezug der Vereinsnachrichten wünscht (Hütten-, Jugend-, Führer-, Schriftwarte u. a.) .....

Die Vereinsnachrichten werden für Vorsitzenden und Schahmeister unentgeltlich und ohne Bestellung, für die übrigen oben genannten Vorstandsmitglieder, aber nur zum Preise von RM. 1.25 (Sch. 2.50) und bei ausdrücklicher Bestellung geliefert. Die Belieferung möglichst aller Sachwarte wäre erwünscht.

B) Geschäftsstelle der Sektion: **keine**

Alle Zuschriften\*) in Sektionsangelegenheiten sind zu richten an:

**Rudolf u n o h , Aschaffenburg, Schloßsfaach 197**

Für die Sektion: .....

Vorsitzender



*Hans Kirchner*  
Schahmeister

\*) In Rassenangelegenheiten verkehrt der H.V. in der Regel nur mit dem Sektionschahmeister.